

Es fährt kein Zug zum Klinikum



Von Kathrin Ganter

Mo, 19. April 2021

Lörrach

BZ-Plus | Das Zentralklinikum soll 2025 fertig sein, aber erst 2035 eine Haltestelle bekommen / Das sorgt auch im Ausschuss für Unmut.



Zugunsten eines provisorischen Halts beim Zentralklinikum müsste womöglich der Haltepunkt Schwarzwaldstraße (im Bild) vorübergehend geopfert werden. Das will kaum jemand im Stadtrat. Foto: Nina Witwicki

. Die Städte Lörrach und Weil am Rhein müssen sich entscheiden: Entweder sie verzichten auf ein bis zwei Haltestellen der S-Bahn oder das Zentralklinikum Lörrach bekommt keine provisorische Haltestelle und erst nach dem Ausbau der Strecke 2035 eine Anbindung an die Bahn. Die Alternative wären Shuttlebusse. Aber im Ausschuss für Umwelt und Technik AUT zeigte sich: Auch dagegen regt sich Widerstand.

"Die Fahrzeit der S-Bahn-Züge sowohl auf der Wiesentalstrecke als auch auf der Gartenbahn so knapp, dass für einen

zusätzlichen Halt am Zentralklinikum keine Zeit im Umlaufplan verfügbar ist." In der Sitzungsvorlage, die die Untersuchung der Fachbüros erläutert, wird deutlich, dass ein bis zwei bestehende Haltestellen geopfert werden müssen, damit das Zentralklinikum eine provisorische Haltestelle bekommen könnte.

Bürgermeisterin Monika Neuhöfer-Avdic sagte im Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT) jedoch, sie wolle nicht zu viel opfern für ein Provisorium, denn sie hegt die Befürchtung, dass es dann sehr lange beim Provisorium bleiben könnte. Die gegebenenfalls zu opfernden Haltestellen, Schwarzwaldstraße und Museum/Burghof, sind zudem zwei sehr gut frequentierte Halte. Also, so der Vorschlag der Verwaltung, müsse auf Shuttlebusse gesetzt werden.

Das bedeute im Gegensatz zum Haltestellenverzicht keine Verschlechterung des bestehenden Angebots (eine Haltestelle Klinikum gibt es ja noch nicht): "Der Imageverlust des ÖPNV in Lörrach wäre bei einer Streichung von Haltepunkten im Stadtgebiet enorm", heißt es im Fazit der Sitzungsvorlage.

Einzig Matthias Lindemer (Freie Wähler) sprach sich im AUT dafür aus, die Haltestelle Schwarzwaldstraße vorübergehend zu opfern, damit das Zentralklinikum rascher angebunden werden kann. Von den anderen Fraktionen und FDP-Stadtrat Matthias Koesler wurde das kategorisch ausgeschlossen. Aber Shuttlebusse, die optimalerweise im 15-Minuten-Takt die Klinik ansteuern würden, bringen Verkehr. Voraussichtlich zehn Jahre lang, von der im Jahr 2025 geplanten Fertigstellung des Zentralklinikums bis zum voraussichtlichen Ausbau der Wiesentalbahn 2035 – sofern die Zeitpläne gehalten werden können. Rechnet man damit, dass für jede An- und Abfahrt des Brombacher Bahnhofs einzelne Busse eingesetzt werden, wären das zu Spitzenzeiten acht Fahrzeuge in der Stunde, die vom Bahnhof Brombach-Hauingen zur Klinik und zurück fahren sollen.

Ortsteile lehnen zusätzlichen Verkehr ab

Diesen Verkehr wollen die Lörracher Ortsteile nicht, das machten ihre Räte schon vergangene Woche in ihren Beratungen deutlich. "Es ist einfach zu viel", sagte Christa Rufer (SPD) in der AUT-Sitzung. Es müsse nach Alternativen gesucht werden, beispielsweise eine Linienänderung der Buslinie 16, damit das Zentralklinikum von regulären Buslinien angesteuert werden könne. Alfred Kirchner (CDU) machte sich daher dafür stark, die Busse aus Steinen abfahren zu lassen. Doch wie die Gemeinderatsfraktion der "Gemeinschaft für ein lebenswertes Dorf" Steinen empört via Pressemitteilung verlauten ließ, sei die ohnehin schon vom Verkehr überlastete Gemeinde dazu nicht bereit – was allerdings in Gremien noch nicht besprochen wurde, da all das bislang nur erste vage Überlegungen sind.

Monika Neuhöfer-Avdic mache dann auch die leise im AUT angesprochene Hoffnung zunichte, wenn die Busse in Steinen abfahren könnten, würden auch die Kosten dafür von Steinen übernommen werden. "Wir sind auf jeden Fall mit ihm Boot." Mitentscheiden muss auch noch Weil am Rhein, deren S-Bahn-Linie S5 von einem möglichen Haltestellenwegfall auch betroffen wäre. Mehrheitlich stimmte der AUT schließlich dafür, dem Gemeinderat eine Absage an das Provisorium und der Weiterverfolgung der Shuttle Busse – mit Abfahrt in Brombach-Hauingen oder Steinen – zu empfehlen.

Ressort: [Lörrach](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mo, 19. April 2021:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Liebe Leserinnen und Leser,

die Kommentarfunktion ist aktuell geschlossen, es können keine neuen Kommentare veröffentlicht werden.

Öffnungszeiten der Kommentarfunktion:

Montag bis Sonntag 6:00 Uhr - 00:00 Uhr
